



Ausgabe 7 • Juni 2003

Im Dialog

Informationen & Meinungen

für die Bürgerinnen und Bürger
von Immerath, Pesch und Lützerath

Die Bewertungskommission hat entschieden

Die Mitglieder der Bewertungskommission für das städtebauliche Gutachterverfahren (Preisrichter und Bürgerbeirat) haben im Anschluss an die öffentliche Vorstellung der drei Siedlungsentwürfe für den Umsiedlungsstandort Kückhoven am 25.01.2003 die Arbeit 1 mit der Kennziffer 237671 des Stadtplanungsbüros Heinz und Jähnen, Aachen, mit Empfehlungen zur Überarbeitung einstimmig gewählt. Das inzwischen überarbeitete städtebauliche Konzept stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe vor.

Die politischen Gremien der Stadt Erkelenz beschlossen einstimmig, dass der vorliegende Siedlungsentwurf die Grundlage für die nun folgende Bauleitplanung der gemeinsamen Umsiedlung von Immerath – Pesch – Lützerath sein soll.

Der Rat der Stadt Erkelenz hat am 30.04.2003 einstimmig die Stellungnahme der Stadt Erkelenz zum Braunkohlenplanentwurf Umsiedlung Immerath – Pesch – Lützerath verabschiedet. Bestandteil dieser Stellungnahme ist u.a. die nebenstehend abgebildete Umsiedlungsfläche und eine Entwicklungsreservefläche für den neuen Ort.



© Heinz und Jähnen

- Umsiedlungsfläche
- Entwicklungsreservefläche
- Verkehrsanbindung

Wesentliche Zielsetzung der Planung für den Umsiedlungsstandort ist der Erhalt und die Förderung des bestehenden gesellschaftlichen Lebens und bewährter sozialer Strukturen.

Um den Mittelpunkt des Ortes entstehen vier Teilbereiche mit unterschiedlichen Charakteren:

- Im Nordosten ein dörflich geprägtes Quartier mit Einzelhäusern und Hofanlagen
- Im Westen ein dreieckförmiges Quartier mit einem innenliegenden Quartiersplatz
- Im Südosten ein „stilles“ Wohnquartier unter starker Einwirkung der umgebenden Grünbereiche
- Im Südwesten ein „Siedlungsquartier“ mit unterschiedlichen Straßenräumen und hierauf beruhenden Nachbarschaften.

Die Trauf- und Firsthöhen werden unabhängig von der Geschossigkeit festgelegt. Nur öffentliche Gebäude und Bäume ragen über die Firste der Einzelhäuser hinaus.

Die Verkehrsanbindung des Umsiedlungsstandortes erfolgt über die Straßenanschlüsse an die K 33 und L 366.

Straßenräume werden mit einer dörflich anmutenden „Spalier-Bepflanzung“ entwickelt, die an die Korridorwirkung des Altstandortes erinnert.

Der Entwurf transportiert weitere Elemente der Altstandorte in den Umsiedlungsbereich:



© Heinz und Jähnen

- Die Immerather Mühle wirkt an ihrem neuen Standort als Botschafter des Ortes.
- Der Immerather „Dom“ soll mit seinen Zwillingstürmen auch am neuen Standort fernwirksames Symbol werden
- Der Kaisersaal wird in seiner überaus wichtigen Funktion als Vereinsaal neu errichtet.
- Der Lunapark entsteht im Bereich der zentralen Grünanlage neu.
- Die Feldscheune im zentralen Park wird Treffpunkt für Jung und Alt und dient mit Grillstation und Spielmöglichkeiten der Naherholung.
- Wegekreuze und Marienbildnis bilden eine Wegefolge, die sich als Prozession eignet.
- Mammutbäume, Magnolie und Schnittbäume bilden am Altstandort prägende Grünstrukturen. Diese Bäume und Schnittarten sollen den Umsiedlungsstandort in einigen Jahren entscheidend prägen.



Ausblick 2003

Abfrage Ihrer Bau- und Grundstücksvorstellungen
(mehr dazu im nächsten „Im Dialog“)

Auswertung der Ergebnisse

August / September

Oktober / Dezember

Service-Telefon für Umsiedlungsbetroffene: 0800-Erkelenz

Ab sofort können umsiedlungsbetroffene Erkelenzer Bürgerinnen und Bürger – gebührenfrei – über ein Service-Telefon mit der Stadtverwaltung in Kontakt treten.

Unter der Vanity-Nummer 0800-Erkelenz können Sie gezielte Nachfragen zur Umsiedlung stellen oder einen persönlichen Termin vereinbaren.

Die Ziffern der Rufnummer ergeben sich aus dem Namen Erkelenz, der über die mit Buchstaben gekennzeichneten Tasten neuerer Telefone eingegeben wird.

Anstelle der Vanity-Rufnummer 0800-Erkelenz können Sie auch wie gewohnt folgende Ziffern wählen: 08 00-37 53 53 69

Unter dem kostenlosen Service steht Ihnen Jürgen Schöbel, Koordinator der Stadt Erkelenz für Umsiedlungsfragen und Braunkohlenangelegenheiten, als erster Ansprechpartner in der Regel zu folgenden Dienstzeiten zur Verfügung:

montags bis freitags
8.30 Uhr bis 12.30 Uhr
montags, mittwochs und
donnerstags
14.00 Uhr bis 16.00 Uhr und
dienstags von
14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Ihr Ansprechpartner am Servicetelefon ist Ihnen auch bei der Vermittlung oder Koordination anderer gewünschter Gesprächspartner behilflich.

Mit dieser Leistung bietet die Stadt Erkelenz Ihnen einen weiteren Baustein zur Information in Sachen Umsiedlung.

Stadt Erkelenz . Der Bürgermeister . Johannismarkt 17 . 41812 Erkelenz
Telefon 02431.85.0 . Telefax 02431.70558 . Internet www.erkelenz.de
Stadt Erkelenz . Jürgen Schöbel . Telefon 02431.85305 . Telefax 02431.85307
der springende punkt kommunikation gmbh, Köln (www.derspringendepunkt.info)
Warlich Druck Köln GmbH, Köln

Herausgeber

weitere Informationen
Layout und Produktion
Druck